

3435/J XXII. GP

Eingelangt am 21.09.2005

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

des Abgeordneten Keck

an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Betreffend „Zugewiesene Stunden- und Sonderstundenkontingente an die oö. Pflichtschulen - Auswirkungen auf Raumbedarf“

In der Sitzung vom 30. Juni 2005 des Linzer Gemeinderates wurde einstimmig - d.h. unter Befürwortung der Parteien ÖVP, SPÖ, FPÖ und Grüne - eine Resolution an den Landesschulrat für Oberösterreich betreffend der Gewährung von Informationen über zugewiesene Stunden- und Sonderstundenkontingente an die oö. Pflichtschulen bzw. an die Pflichtschulen der Stadt Linz verabschiedet.

Hintergrund dieses Antrages ist, dass die Stadt Linz Schulerhalterin der Pflichtschulen in ihrem Bereich ist, und Informationen über Veränderungen bzw. Entwicklungen im Schulbereich - mit allen daraus resultierenden Auswirkungen auf den Raumbedarf - von immenser Wichtigkeit für die gegenwärtige und künftige (Raum-)Bedarfsplanung sind.

Zusätzlicher Raumbedarf in den Pflichtschulen leitet sich aus folgenden Kennzahlen bzw. Entwicklungen ab:

- Die Anzahl der SchülerInnen, die zugewiesenen Stundenkontingente sowie die daraus resultierende Anzahl an LehrerInnen.
- Ein gesellschaftlich gewünschter Integrationsbedarf von Kindern von MigrantInnen, der durch Sonderstundenkontingente unterstützt werden soll.
- Die geplante Nachmittagsbetreuung in den Schulen, die per Gesetz mit dem Schuljahr 2006/2007 gestartet werden soll.

Nachdem der Landesschulrat für Oberösterreich der Stadt Linz keine Informationen über diese Punkte zur Verfügung stellt, kann Linz als Schulerhalterin absehbare Bedarfsänderungen nicht in ihren Planungen berücksichtigen, und somit potentiell negative Auswirkungen auf die Schulqualität nicht verhindern.

Die unterzeichnenden Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur nachstehende Anfrage

Anfrage:

1. Wie hoch sind die zugewiesenen Stunden- und Sonderstundenkontingente für den Bezirk Linz Stadt gegliedert nach Schultyp pro SchülerIn sowie für jede einzelne Linzer Pflichtschule im Detail?
2. Im Vergleich dazu: Wie hoch sind die in Oberösterreich derzeit zugewiesenen Stunden- und Sonderstundenkontingente gegliedert nach Schultyp pro öö. Bezirk und pro SchülerIn im jeweiligen Bezirk?
3. Welche Arten an Sonderstundenkontingenten gibt es? Nach welchen Kriterien werden diese gewährt?
4. Wie setzen sich die zugewiesenen Sonderstundenkontingente pro Linzer Pflichtschule bzw. pro öö. Bezirk im Detail zusammen?